



Gabriele Machens

Ausländische Personengesellschaften im internationalen Steuerrecht



Peter Lang

Inhaltsverzeichnis

Schrifttumsverzeichnis	IX
Monographien, Aufsätze, Beiträge in Sammelwerken	IX
Kommentare	XXVIII
Abkürzungsverzeichnis	XXXI
§1 Einführung.....	1
I. Gegenstand der Arbeit	1
II. Gang der Untersuchung	3
§2 Ertragsteuerrechtliche Behandlung der gewerblichen Personengesellschaft im Inland	7
I. Abgrenzung einkommensteuerpflichtiger Steuer- subjekte von körperschaftsteuerpflichtigen Steuer- subjekten	7
1. Personenvereinigungen als Steuersubjekte	7
2. Gesellschaftsrechtliche Strukturunterschiede zwischen körperschaftsteuerpflichtigen Rechts- formen und Personengesellschaften	8
3. Zivilrechtliche Rechtsform als steuerrechtlich entscheidender Anknüpfungspunkt	22
II. Mitunternehmerkonzept	24
1. Gemeinsamer Gewerbebetrieb als allgemeine Voraussetzung einer Mitunternehmerschaft	25
2. Begriff des Mitunternehmers	28
3. Ermittlung der Einkünfte des Mitunternehmers	29
§3 Ertragsteuerrechtliche Behandlung der Personengesell- schaft im Ausland	39
I. Staaten mit Mitunternehmerkonzept	41
II. Staaten mit Kapitalgesellschaftskonzept	43
III. Staaten mit Optionsmodell	44

§4	Ertragsteuerliche Behandlung ausländischer Personengesellschaften nach nationalem Recht	49
I.	Qualifikationsproblematik bei ausländischen Personengesellschaften	49
1.	Steuersubjektqualifikation	51
2.	Steuerobjektqualifikation	79
II.	Besteuerung der Einkünfte des inländischen Gesellschafters	98
1.	Besteuerung bei einheitlicher Qualifikation hinsichtlich des Steuersubjekts und hinsichtlich des Steuerobjekts	98
2.	Besteuerung bei einheitlicher Qualifikation des Steuersubjekts, aber unterschiedlicher Qualifikation der Sondervergütungen	118
3.	Besteuerung bei Vorliegen eines Qualifikationskonflikts bezüglich des Steuersubjekts	121
§5	Steuerliche Behandlung nach Abkommensrecht	133
I.	Grundverständnis der DBA	133
1.	Rechtsnatur und Funktion der DBA	133
2.	Regelungsmechanismus des DBA	136
3.	Eigene Begriffsbildung und eigene Einkunfts-kategorien der DBA	137
4.	Auslegung von Doppelbesteuerungsabkommen	139
II.	Abkommensberechtigung von Personengesell-schaften gem. OECD-MA	153
1.	Unter das Abkommen fallende Personen nach Art. 1 MA	154
2.	Übereinstimmende Qualifikation als Mitunter-nehmerschaft	164
3.	Qualifikation der Personengesellschaft als Steuersubjekt (mit und ohne Option) im Sitzstaat und als Mitunternehmerschaft im Quellenstaat	171
4.	Qualifikation der Personengesellschaft als Mit-unternehmerschaft (mit und ohne Option) im Sitzstaat und als Steuersubjekt im Quellenstaat	193

III. Abkommensrechtliche Behandlung der Einkünfte des inländischen Gesellschafters	204
1. Gewinne eines Unternehmens i. S. d. Art. 7 MA	205
2. Unternehmen des einen Vertragstaates oder Unternehmen des anderen Vertragsstaates i. S. d. Art. 3 Abs. 1 lit. d MA	209
3. Abkommensrechtliche Behandlung der Ein- künfte des Gesellschafters bei einheitlicher Qualifikation von Steuersubjekt und Steuer- objekt	222
4. Abkommensrechtliche Behandlung bei einheit- licher Qualifikation des Steuersubjekts, aber unterschiedlicher Qualifikation der Sonder- vergütungen.....	258
5. Abkommensrechtliche Behandlung bei Vorlie- gen eines Qualifikationskonflikts bezüglich des Steuersubjekts	306
§6 Zusammenfassung	337